

Von Betonbrücken und Hochseilakt

500 Gäste erleben unterhaltsamen Abend bei Veranstaltung der Waldecker Bank

Über ein vollbesetztes Haus freuten sich die Verantwortlichen der Waldecker Bank bei einer Veranstaltung in der Korbacher Stadthalle.

Korbach. 500 Gäste ließen sich trotz Champions-League-Spiel nicht vom Besuch der Veranstaltung „Wohlstandssicherung trotz Niedrigzinsumfeld“ ab-

halten. Sie erlebten einen informativen und unterhaltsamen Abend.

Als Gastgeber übernahm Alexander Hahn von der Union



A. Hahn

Investment in Frankfurt, dem Fondspartner der Genossenschaftlichen Finanzgruppe, die Erläuterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die den Sparmern und Anlegern das Leben derzeit schwer machen. Minizinsen sorgen für Verdross, und die Inflationsrate frisst selbst diesen Ertrag noch auf.

Wie also die Ersparnisse sichern und möglichst noch einen akzeptablen Ertrag realisieren? Dies jedoch möglichst ohne Risiko und jederzeit verfügbar? Das Unmögliche konnte auch der Experte nicht versprechen, doch zeigte er Wege auf, wie aus dem Zinsdilemma bei akzeptabler Ri-



Andy Ost ganz in seinem Element – den Zuhörern gefällt's.

sikoabwägung noch Chancen erwachsen können.

Die Streuung des Vermögens macht den Unterschied. Das erläuterte Ingo Göbel, Bereichsleiter Vermögensbetreuung der Waldecker Bank, anhand anschaulicher Beispiele.

Reise über Brücken

So nahm er die interessierten Zuschauer mit auf eine Reise über verschiedene „Brücken“. Die Nähe zum Peter-Maffray-Song war dabei durchaus ge-

wollt, doch beschränkte sich Göbel auf fünf verschiedene Brücken, die jeweils einen Teil des Vermögens eines Anlegers repräsentierten, und so konnte das Publikum von der sicheren Betonbrücke bis zum riskanten Hochseilakt schließlich selbst entscheiden, welches der persönliche Weg aus der Zinsfalle sein kann.

Neben dem fachlichen Teil erwartete die Gäste auch ein humoristisches Bonbon. Andy Ost, den Karnevalfans aus seinen Auftritten bei „Mainz bleibt

Mainz“ im TV bereits bestens bekannt, versorgte das Publikum mit Variationen bekannter Musikstücke – freilich mit einem etwas anderen Text versehen. So konnte bei den bekannten Melodien mitgeklatscht, aber vor allem mitgelacht werden.

Am Ende der Veranstaltung waren sich die Gäste einig: Der Abend hatte die Brücke von der Information zur Unterhaltung ausgezeichnet geschlagen. Im Anschluss an das Programm lud die Bank zu einem kleinen Buffet ein.

Fotos: pr

(r)